



AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand 06/2025

1. Vertragspartner des Kunden, Geltung und Änderung der Allgemeinen Vertragsbedingungen

- (1) Vertragspartner des Kunden ist Carina Plutta Siegenstraße 7, 44359 Dortmund, Tel.: 0157 32446114, E-Mail: hallo@nakind.de (nachfolgenden ‚Natürlich Kind‘ genannt)
- (2) Natürlich Kind ist jederzeit zur Änderung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit Wirkung für die Zukunft berechtigt. Dies gilt nicht für wesentliche Vertragspflichten. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, die eine ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglichen und auf deren Einhaltung die Vertragsparteien regelmäßig vertrauen dürfen. Änderungen werden wirksam, wenn Natürlich Kind den Kunden auf die Änderung hinweist und ihm die geänderte Fassung zur Verfügung stellt und der Kunde nicht innerhalb einer Frist von sechs Wochen widerspricht. Natürlich Kind wird den Kunden vor Beginn dieser Sechs-Wochen-Frist auf die Bedeutung eines fehlenden Widerspruchs hinweisen.
- (3) Vertragsbestandteil ist die Hausordnung, die zum einen auf der Internetseite (www.natuerlichkind.de/hausordnung) einsehbar ist und zum anderen örtlich ausliegt.
- (4) Der Vertragsabschluss erfolgt in deutscher Sprache.

2. Vertragsabschluss

- (1) Gegenstand des Vertrages ist die Erbringung von Dienstleistungen, insbesondere die Durchführung von Kursen und Beratungen.
- (2) Grundlage der Kursbuchung des Kunden bilden die Angebote in der jeweils aktuellen Fassung, die auf der Internetseite www.natuerlichkind.de/kurse eingesehen werden kann. Diese Angebote sind bis zu Annahme durch Natürlich Kind freibleibend.
- (3) Die Anfrage zur Erstellung eines Angebotes ist für den Kunden unverbindlich. Natürlich Kind unterbreitet daraufhin ein verbindliches Angebot in Textform, z.B. E-Mail, welches innerhalb von 48 Stunden angenommen werden kann.
- (4) Die Abwicklung der Buchung und Übermittlung aller im Zusammenhang mit dem Vertragsabschluss erforderlichen Informationen erfolgt per E-Mail zum Teil automatisiert. Der Kunde hat deshalb sicherzustellen, dass die vom Kunden

hinterlegte E-Mail-Adresse zutreffend ist, der Empfang der E-Mail technisch sichergestellt und insbesondere nicht durch SPAM-Filter verhindert wird.

- (5) Der Vertrag wird mit Übersendung des Kundenvertrages per E-Mail abgeschlossen. Ab diesem Zeitpunkt beginnt die gesetzliche Widerrufsfrist.

3. Vertragsabschluss Online

- (1) Wenn der Kunde mit Natürlich Kind einen Vertrag online über die Internetseite www.natuerlichkind.de, abschließen will, gibt der Kunde durch Anklicken der Schaltfläche „Jetzt kostenpflichtig anmelden“ ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrages ab. Der Vertragsabschluss erfolgt durch eine Annahmeerklärung von Natürlich Kind per E-Mail („Bestätigungs-E-Mail“). Natürlich Kind speichert den Vertragstext und sendet dem Kunden den Vertragstext, sowie diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen per E-Mail mit der Bestätigungs-E-Mail zu.
- (2) Kunden, die ihren Vertrag online (inbegriffen sind auch die Social Media-Seiten, wie Instagram, Facebook und WhatsApp) mit Natürlich Kind abgeschlossen haben, steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, über das Natürlich Kind folgend informiert:

Widerrufsrecht

Du hast das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um dein Widerrufsrecht auszuüben, musst du mir (Carina Plutta, Siegenstraße 7, 44359 Dortmund; E-Mail: hallo@nakind.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über deinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Du kannst dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass du die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendest.

Folgen des Widerrufs

Wenn du diesen Vertrag widerrufst, habe ich dir alle Zahlungen, die ich von dir erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über deinen Widerruf dieses Vertrags bei mir eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwende ich dasselbe Zahlungsmittel, das du bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hast, es sei denn, mit dir wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dir wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Muster-Widerrufsformular

Wenn du den Vertrag widerrufen willst, dann fülle bitte dieses Formular aus und sende es an Carina Plutta, Siegenstraße 7, 44359 Dortmund oder per E-Mail an hallo@nakind.de zurück.

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

4. Vertragsabschluss Persönlich

- (1) Bei einem Vertragsabschluss des Kunden persönlich im Geschäft kommt ein Vertrag zwischen dem Kunden und Natürlich Kind mit der Annahme eines „Antrag auf Kursteilnahme“ durch Natürlich Kind zustande. Der Antrag des Kunden gilt als angenommen, wenn er nicht innerhalb einer Frist von zwei Wochen, gerechnet ab Entgegennahme des Antrags durch Natürlich Kind, in Textform gegenüber dem Kunden abgelehnt wird. Während dieser Frist von zwei Wochen kann auch der Kunde den Vertragsabschluss mit Natürlich Kind in Textform gegenüber Natürlich Kind ohne Angaben von Gründen widerrufen.

5. Leistungserbringung

- (1) Die Erbringung der Dienstleistung bzw. die Durchführung der Kurse in der in den jeweiligen Angeboten beschriebenen Form erfolgt zu den vereinbarten Terminen, in den vereinbarten Räumlichkeiten.
- (2) Sämtliche Eltern-Kind-Kurse die durch Natürlich Kind angeboten werden, sind für Kinder in Begleitung eines Erziehungsberechtigten oder von den Erziehungsberechtigten bevollmächtigten Personen, z.B. Großeltern, Tageseltern. (außer es ist ausdrücklich in der Kursbeschreibung anders vereinbart.)
- (3) Soweit die Durchführung der Kurse von der Teilnehmerzahl abhängig ist ergibt sich dies aus dem jeweiligen Angebot. Wird die Mindest-Teilnehmerzahl von 4

nicht erreicht, wird der Kunde rechtzeitig vor Kursbeginn über das Nichtstattfinden des gebuchten Kurses informiert. Gegeben falls bereits erbrachte Leistungen werden in diesem Fall unverzüglich zurückerstattet.

- (4) Mit Erhalt der Anmeldebestätigung ist der Kurs für den Kunden verbindlich gebucht. Im Falle der Nichtteilnahme oder teilweisen Teilnahme an dem gebuchten Kurs ist keine Rückerstattung von Kursgebühren möglich. Der Kursplatz ist nicht auf Dritte übertragbar.
- (5) Sollte eine Kurseinheit infolge unvorhersehbarer Ereignisse (z.B. Verhinderung/ Krankheit der Kursleitung und des Ersatzkursleiters aus wichtigem Grund, technische Defekte, etc.) nicht stattfinden können, kann der Teilnehmer keine Ersatzansprüche geltend machen. Natürlich Kind behält sich vor, ohne Vorankündigung einen anderen Kursleiter einzusetzen. Sollte eine Kurseinheit ausfallen müssen, so wird dieser zu einem anderen Termin, den der Kursleiter bestimmt, nachgeholt.
- (6) Ist die Nichteinhaltung von Fristen auf höhere Gewalt, z.B. Krieg, Aufruhr, flächendeckende Krankheiten oder auf ähnliche, nicht vom Anbieter zu vertretenden Ereignissen, z.B. Streik oder Aussperrung, zurückzuführen, verlängern sich die Fristen um die Zeiten, während derer das vorbezeichnete Ereignis oder seine Wirkung andauern.

6. Gesundheitszustand und Kursteilnahme

- (1) Jeder kann an Kursen teilnehmen, sofern keine gesundheitlichen Bedenken bestehen. Der Kunde bestätigt mit seiner Anmeldung, dass er zu Beginn des Kurses frei von ansteckenden Krankheiten und körperlich belastbar ist. Im Zweifelsfall muss der Kunde mit seinem Arzt/ Kinderarzt sprechen. Kursrelevante körperliche und/oder gesundheitliche Einschränkungen müssen der Kursleitung mitgeteilt werden.
- (2) Voraussetzung für die Teilnahme eines Kurses ist die Berücksichtigung der jeweiligen Altersangabe des Kunden.
- (3) Natürlich Kind behält sich vor, im akuten Fall den Kunden vom Kurs auszuschließen.

7. Preise und Zahlungsmodalitäten

- (1) Die in den jeweiligen Angeboten angeführten Preise stellen Gesamtpreise für den jeweiligen Kurs da. Die Anzahl der Kurseinheiten sind je nach Kurs verschieden und können aus der jeweiligen Kursbeschreibung entnommen werden. Die Preise enthalten alle anfallenden Steuern.
- (2) Folgende Zahlungsmöglichkeiten, soweit im jeweiligen Angebot nicht anders ausgewiesen, ist die Zahlung per Überweisung.
- (3) Soweit nicht anders vereinbar, sind die Zahlungsansprüche aus dem geschlossenen Vertrag sofort zur Zahlung fällig. Die Zahlung muss vor Beginn des Kurses erfolgen, ansonsten besteht kein Anspruch auf Teilnahme.
- (4) Sofern der Zahlungseingang bis zum genannten Zeitpunkt nicht erfolgt ist, kann der Platz anderweitig vergeben werden.

- (5) Gerät der Kunde in Zahlungsverzug, entsteht pro Mahnung eine pauschale Mahngebühr in Höhe von 5,00 €.

8. Kursdauer, Kündigung, Verlängerung

- (1) Die Kursdauer, sowie die Kurseinheitenabnahme der jeweiligen Kurse kann aus der jeweiligen Kursbeschreibung entnommen werden.
- (2) Es bedarf keiner Kündigung. Die Teilnahme erlischt, sobald die gebuchte Einheit aufgebraucht ist.
- (3) Bestandskunden haben ein Vorbuchungsrecht für den nächsten Kurs. Dafür muss die Anmeldung 7 Wochen vor Kursstart bei Natürlich Kind eingehen. Danach werden freigewordene Plätze anderweitig vergeben. Bei einer Folgebuchung kann kein Widerspruch erhoben werden.

9. Haftung

- (1) Natürlich Kind haftet nur für Schäden, die durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit seitens Natürlich Kind entstehen.
- (2) Durch Unfälle während der Kurse und auf dem Weg zum oder vom Kurs, sowie für den Verlust oder die Beschädigung von Gegenständen aller Art übernimmt Natürlich Kind gegenüber dem Kunden keinerlei Haftung. Ein eigener Versicherungsschutz (Haftplicht-/ Unfallversicherung) liegt ausschließlich in der Verantwortung des Teilnehmers. Jeder Kursteilnehmer nimmt auf eigene Gefahr am Kurs teil. Für Sach- und Personenschäden wird die Haftung ausgeschlossen.
- (3) Die Aufsichtspflicht der Babies/ Kinder obliegt während der gesamten Kurszeit, sowie während des Besuchs in den Räumlichkeiten der Erziehungsberechtigten oder von den Erziehungsberechtigten bevollmächtigten Personen. Die Eltern haften nach §832 BGB für sämtliche Schäden, die durch die Verletzung der Aufsichtspflicht entstanden sind.
- (4) In Zusammenhang mit der Nutzung von Kursräumen und Objekten ist die örtlich ausliegenden Hausordnungen einzuhalten. Es muss sich an die Weisungen des Kursleiters gehalten werden. Der Besuch der Kurse ist privatrechtlicher Natur. Zugrunde liegt hierzu folgender Gesetzestext: Auszug aus § 2 SGB VII: „...Werden Krabbelgruppen ohne pädagogische Fachkraft und außerhalb der gesetzlichen Auflagen geführt, tritt die private Kranken- bzw. Unfallversicherung des Kindes ein.,,

10. Datenerfassung

- (1) Zur Kursabwicklung werden die personenbezogenen Daten des Kunden elektronisch gespeichert und verarbeitet. Durch die Anmeldung zu einem Kurs erklärt sich der Kunde mit der elektronischen Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Kursabwicklung sowie für spätere Informationen einverstanden. Weiteres zur Datensicherheit kann unter der Internetseite www.natuerlichkind.de/datenschutzerklaerung eingesehen werden.

11. Organisatorische Änderungen

- (1) Es besteht kein Anspruch darauf, dass eine Veranstaltung durch eine bestimmte Kursleitung durchgeführt wird. Das gilt auch dann, wenn die Veranstaltung mit dem Namen einer Kursleitung angekündigt wurde.
- (2) Natürlich Kind kann aus sachlichem Grund Ort und Zeitpunkt der Veranstaltung ändern.
- (3) An gesetzlichen oder kirchlichen Feiertagen finden Veranstaltungen grundsätzlich nicht statt. Ein Anspruch auf Nachholung der so ausgefallenen Veranstaltung besteht nicht.

12. Beachtung und Wahrung der Urheber- und Markenrechte

- (1) Die im Rahmen eines Kurses ausgegebenen oder zum Abruf über das Internet bereitgestellten Unterlagen (Videos, Skripte, graphische Darstellungen etc.) sind urheberrechtlich geschützt. Die auf den Unterlagen aufgeführten Marken und Logos genießen Schutz nach dem Markengesetz.
- (2) Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, die ihm zugänglichen Unterlagen und Dateien nur in dem ihm hier ausdrücklich gestatteten Rahmen zu nutzen und unbefugte Nutzungen durch Dritte nicht zu fördern. Dies gilt auch nach Beendigung der Teilnahme. Die Dateien und Unterlagen dürfen nur von Kursteilnehmern und nur für ihre eigene Fortbildung abgerufen werden.
- (3) Im Übrigen bleiben alle Nutzungsrechte an den Dateien und Unterlagen vorbehalten. Daher bedarf insbesondere die Anfertigung von Kopien, Weitergabe oder Weitersendung von Dateien an Dritte oder die sonstige Verwertung für andere, ob entgeltlich oder unentgeltlich, auch nach Beendigung der Kursteilnahme der ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung von Natürlich Kind.

13. Geheimhaltung der Zugangsdaten

- (1) Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, seine besonderen Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) für das verfügbare Onlineangebot geheim zu halten und nicht an Dritte weiterzugeben. Die Zugangsdaten werden auf Wunsch des Teilnehmers durch Natürlich Kind jederzeit gelöscht und durch einen anderen Code ersetzt.

14. Eigene Vorhaltung geeigneter IT-Infrastruktur und Software

- (1) Jeder Teilnehmer ist für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internet-Zugangs (Hardware, TK-Anschlüsse, etc.) und der sonstigen zur Nutzung von Onlineangeboten von Natürlich Kind notwendigen technischen Einrichtungen und

Software (insbesondere Webbrowser) selber und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich.

15. Sonstiges

- (1) In Erfüllung ihrer Pflichten nach § 36 VSBG teilt Natürlich Kind mit, dass sie nicht bereit ist, an Streitbeilegungsverfahren bei einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.
- (2) Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.

16. Salvatorische Klausel

- (1) Im Falle der Unwirksamkeit einzelner Klauseln dieser Bedingungen bleibt die Wirksamkeit der Übrigen unberührt.
- (2) Soweit eine individuell ausgehandelte Vertragsbestimmung unwirksam sein sollte, verpflichten sich die Vertragsparteien, die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame zu ersetzen, deren Zweck, dem der weggefallenen Bestimmung möglich nahekommt. Gleiches gilt, wenn im individualvertraglich vereinbarten Teil des Vertrags eine Regelungslücke enthalten ist.

17. Rechtswahl

- (1) Es gilt deutsches Recht. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit hierdurch der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Verbrauchers gewährte Schutz nicht entzogen wird (Günstigkeitsprinzip).
- (2) Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden ausdrücklich keine Anwendung.